

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke und der Fraktion der PDS – Drucksache 14/4495 –

Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland im Oktober 2000

Im Oktober 2000 setzten sich die ausländerfeindlichen und rechtsextremen Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland fort.

1. Welche rechtsextremistischen Aktivitäten (Demonstrationen, Fälle von Landfriedensbruch und schwerem Landfriedensbruch, Überfälle, Anschläge usw.)
 - a) gegen in der Bundesrepublik Deutschland lebende Ausländerinnen und Ausländer und
 - b) gegen andere hier lebende Personensind der Bundesregierung im Oktober 2000 bekannt geworden (mit der Bitte um genaue Auflistung nach Bundesländern und Straftaten)?

Dem Bundeskriminalamt (BKA) sind für den Monat Oktober 2000 insgesamt 260 fremdenfeindlich motivierte und 799 rechtsextremistisch motivierte Straftaten gemeldet worden.

	fremden- feindlich motiviert	rechts- extremistisch motiviert
Brandanschläge/Sprengstoffanschläge	6	0
Angriffe gegen Personen	33	6
Landfriedensbrüche	1	2
sonstige Straftaten (Sachbeschädigungen, Bedrohungen, Beleidigungen u. a.)	220	791
Gesamt	260	799

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums des Innern vom 12. Dezember 2000 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

Regional verteilen sich diese Straftaten wie folgt:

a) fremdenfeindlich motivierte Straftaten

Bundesland	Brand-/ Sprengstoff- anschläge	Angriffe gegen Personen	Landfriedens- bruch/schwerer Landfriedens- bruch	Sonstige Straftaten
BB		5		4
BR		2		1
BW		3		27
BY	1	4		22
HB	1			
HE		1		20
HH		1		3
MV		1		4
NI		2	1	33
NW	2	7		46
RP		1		12
SH	2	1		24
SL		2		1
SN				7
ST		1		5
TH		2		11
Gesamt	6	33	1	220

b) rechtsextremistisch motivierte Straftaten

Bundesland	Brand-/ Sprengstoff- anschläge	Angriffe gegen Personen	Landfriedens- bruch/schwerer Landfriedens- bruch	Sonstige Straftaten
BB			1	14
BR				19
BW				67
BY				64
HB				4
HE				67
HH				18
MV				7
NI		1		73
NW		1		67
RP				50
SH				36
SL				5
SN				121
ST		3		46
TH		1	1	133
Gesamt		6	2	791

2. Wie viele Tatverdächtige wurden wegen rechtsextremistischer und rassistischer Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im Monat Oktober 2000 festgenommen (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Für den Monat Oktober 2000 wurden dem BKA im Zusammenhang mit fremdenfeindlich motivierten Straftaten 34, im Zusammenhang mit rechtsextremistisch motivierten Straftaten 7 vorläufige Festnahmen gemeldet. Wegen fremdenfeindlich motivierter Straftaten wurde gegen 5 Personen Haftbefehl erlassen.

Nach Ländern aufgeschlüsselt ergibt sich folgende Verteilung (in Klammern die Angaben zu den erlassenen Haftbefehlen):

Bundesland	fremdenfeindlich motivierte Straftaten	rechtsextremistisch motivierte Straftaten
BB	9 (1)	3
BR		
BW		
BY	3	2
HB	2 (2)	
HE		
HH		
MV	1 (1)	
NI	2	
NW		
RP	3	
SH		
SL	8 (1)	
SN		2
ST		
TH	6	
Gesamt	34 (5)	7

3. Wie viele Ermittlungsverfahren liefen gegen Rechtsextremisten wegen der Anschläge im Oktober 2000 (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Erkenntnisse vor. Es ist allerdings davon auszugehen, dass in allen in der Antwort zu Frage 1 genannten Fällen Ermittlungsverfahren eingeleitet wurden.

4. In wie vielen Fällen wurde Untersuchungshaft verhängt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
5. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?
6. Wie viele Rechtsextremisten wurden im Oktober 2000 wegen Anschlägen, Übergriffen, Zusammenrottung, Volksverhetzung usw. zu welchen Strafen verurteilt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Erkenntnisse vor.

7. Wie viele Personen wurden durch diese rechtsextremen Anschläge, Überfälle im Oktober 2000
 - a) leicht verletzt,
 - b) schwer verletzt,
 - c) getötet
 (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?

Das BKA führt grundsätzlich keine Opferstatistik.

Abweichend hiervon werden dem BKA im Rahmen des Sondermeldedienstes „Fremdenfeindliche Straftaten“ die Zahlen über verletzte Personen mitgeteilt. Die Auswertung dieser Daten, aufgeschlüsselt nach Ländern, ergibt folgendes Bild:

Bundesland	Anzahl der verletzten Personen
BB	4
BR	2
BW	2
BY	5
HB	
HE	1
HH	1
MV	2
NI	2
NW	3
RP	1
SH	1
SL	
SN	
ST	1
TH	2
Gesamt	27

Eine Auswertung hinsichtlich des Grades der Verletzungen erfolgt nicht. Todesfälle wurden im Oktober 2000 nicht gemeldet.